

Glas & Spiegel W. Landwehr

Industriestr. 26 49191 Belm
Tel. 05406/5538 Fax 05406/9240

Service rund
ums Glas
Handel
Schleiferei
Reparaturen
u. vieles mehr

Piesberger Schützenverein von 1858 e. V. Ein „Vize“ an erster Stelle – Schützenkönig

Am Samstag, 25. Juni 2011, fand das Königsschießen des Piesberger Schützenvereins mit der Jugend im Schießstand an der Hölderlinstraße statt. Nach einjähriger Regentschaft von Königin Frauke I. und der Jugendkönigin Melissa I., wurden nun würdige Nachfolger gesucht. Die liebevoll angefertigten hölzernen Adler brauchten nicht lange auf das Rupfen zu warten. Schnell fanden sich Jung und Alt im Schießstand ein. Allen voran der amtierende Königsthron Frauke I. Richter mit ihrem Prinzregenten Michael, den Adjutantenpaaren Thomas Schellhase und Frau Mechthild sowie Michael Spoida und Svenja Richter. Bei der Jugend: Jugendkönigin Melissa I. Nolte mit ihrem Prinzregenten Michael, sowie der Adjutantin Sonja Bartke. Ihnen wurde der erste Schuss auf die hölzernen Adler gewährt. Bei den Erwachsenen errang im Verlauf des Adlerrupfens Wolfgang Geppert das Zepter, Hubert Wagner - Reichsapfel, Thomas Schellhase - Ring, Bernd Albers - re. Kralle, Hubert Brickwedde - li. Kralle, Franz-Josef Thöle - Stoß, Sascha Rieken - li. Flügel, Martin Hüttemeyer - re. Flügel, Mechthild Schellhase - Krone, Dennis Osterfeld - Kopf und Thomas Schellhase den Rumpf. Der Schützenkönig heißt in diesem Jahr Thomas I. Schellhase und regiert mit seiner Königin Mechthild den Piesberger Schützenverein. Beim Jugend-Adler fielen nachfolgende Adlerteile; durch Julia Klenke das Zepter, der Reichsapfel sowie die rechte Kralle. Melissa Nolte holte sich den Ring und die Krone. Anne Schellhase die linke Kralle und den linken Flügel. Sonja Bartke den rechten Flügel und den Kopf. Michael Nolte konnte den Stoß und den Rumpf des hölzernen Adlers mit gezielten Schüssen vom Pfahl holen. Der Jugendkönig heißt in diesem Jahr Michael I. Nolte. Als Königin steht ihm Freundin Christina Wulf zur Seite. Die Adjutanten Sonja Bartke und Melissa Nolte machen das Quartett zu einem Ganzen. König Thomas I. ernannte Andreas Grüter mit Gattin Karin sowie Michael und Frauke Richter zum Hofstaat. Neben dem Adlerschießen wurde im Schießstand auch das Glücksschießen durchgeführt. Beim „Königs-Glückspokal-Schießen“ - belegte Bernd Albers den 1. Platz. Den 2. Platz sicherte sich der Vizepräsident Thomas Schellhase. Den 3. Platz der Präsident Hubert Wagner. Nach der Übergabe der Preise, dem königlichen Schmuck, dem Fototermin und der traditionellen Ansprache, wurde der neue König bis in den frühen Morgen gefeiert. Der Schützenverein freut sich nun auf sein 153-jähriges Volksschützenfest am 13. + 14.08.11, dass auch für seine Puer Bürger am Schützenhaus ausgerichtet wird. Für die Kinder hat sich der Piesberger Schützenverein am 14.08.11 einiges einfallen lassen. Dem regierenden König „Thomas I.“, seinem Hofstaat sowie allen erfolgreichen Schützinnen und Schützen, ein dreifaches Horrido und ein erfolgreiches und freudiges Schützenjahr. Fotograf: Michael Richter



Schützenkönig
Thomas Schellhase



Jugendkönig
Michael Nolte

Hofstaat. Neben dem Adlerschießen wurde im Schießstand auch das Glücksschießen durchgeführt. Beim „Königs-Glückspokal-Schießen“ - belegte Bernd Albers den 1. Platz. Den 2. Platz sicherte sich der Vizepräsident Thomas Schellhase. Den 3. Platz der Präsident Hubert Wagner. Nach der Übergabe der Preise, dem königlichen Schmuck, dem Fototermin und der traditionellen Ansprache, wurde der neue König bis in den frühen Morgen gefeiert. Der Schützenverein freut sich nun auf sein 153-jähriges Volksschützenfest am 13. + 14.08.11, dass auch für seine Puer Bürger am Schützenhaus ausgerichtet wird. Für die Kinder hat sich der Piesberger Schützenverein am 14.08.11 einiges einfallen lassen. Dem regierenden König „Thomas I.“, seinem Hofstaat sowie allen erfolgreichen Schützinnen und Schützen, ein dreifaches Horrido und ein erfolgreiches und freudiges Schützenjahr. Fotograf: Michael Richter



Jugendkönigsthron v.li. S. Bartke, Melissa Nolte, Michael Nolte, Ch. Wulf



Königsthron: vl. K. Grüter Rodefeld, A. Grüter, M. Schellhase, Th. Schellhase, F. Richter, M. Richter

Viele tolle Momente in einer starken Saison

C1 der JSG Wallenhorst landete in der Landesliga auf einem hervorragenden 6. Platz

13 Siege, acht Unentschieden und nur fünf Niederlagen, die Premiersaison für Trainer Jörg Hartfiel hätte kaum besser verlaufen können. Die C1-Jugend der JSG Wallenhorst konnte mit 47 Zählern (42:27 Tore) die Punktausbeute aus dem Vorjahr deutlich übertreffen, als schon 37 Punkte zum sechsten Rang



reichten. „Ich habe in der Saison 2010/2011 eine Ausnahmemannschaft in der JSG Wallenhorst trainieren dürfen“, so das Resümee von Jörg Hartfiel, der im Sommer 2010 als 1. Herrentrainer des SuS Vehrte nach Wallenhorst gewechselt war. „Anfänglich war ich mir nicht bewusst, welch großartige Talente in den Reihen dieser Mannschaft vertreten waren. Mit jedem Spiel verbesserte sich aber das Team stetig im Detail.“

Elliche tolle Momente durfte das Trainerquartett mit Lars Brockhoff und Holger Marting als Co. und Michael Hörnschemeyer als Teammanager miterleben, wie zum Beispiel den zweiten Platz beim eigenen hochkarätigen Hallenturnier oder auch die tollen Auftritte gegen Top-teams wie Twente Enschede (1:1) und VfL Osnabrück (0:0) beim Pfingstturnier in Hollage (auf dem Foto mit Hannover 96). Über die Saison war die Defensive der Garant für viele Siege und Punktgewinne. Der Tabellenzweite BV Cloppenburg wurde so beispielsweise zweimal besiegt und auch der Dritte BW Lohne konnte keinen Dreier bei einer 0:1-Niederlage und einem 1:1-Unentschieden gegen Wallenhorst einfahren. „Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurden die Schwerpunkte des Trainings immer besser umgesetzt.“

Doch erst in der Rückrunde starteten meine Spieler mit neuem Schwung richtig durch. Insgesamt 30 Punkte in der Rückrunde standen am Ende auf dem Konto. „Aber nicht nur der sportliche Erfolg, sondern auch der Zusammenhalt unter den Spielern und Elternteilen machte richtig viel Spaß“, geht der Dank von C1-Trainer Jörg Hartfiel am Ende von zwölf aufregenden und erlebnisreichen Monaten auch an die Eltern und das Umfeld.

Mit Kartfahren, Wasserski, Wallenhorster Klib-Besuch und einem geselligen Grillen verabschiedeten sich Spieler, Eltern und das Trainerteam in den wohlverdienten Urlaub. Der TSV-Vorsitzende Helmut Brüwer und TSV-Jugendobmann Norbert Wahmhof lobten die außergewöhnliche Leistung des Teams sowie die tolle Unterstützung durch die Eltern und übergaben der Mannschaft ein kleines „Taschengeld“ für den Klib-Besuch. Als

wertvollster Spieler der Saison – intern ausgezeichnet – wurde Julian Lüdeke, linkes Foto (seit 01.07.2009 bei der JSG) geehrt. Die Torjägerkanone sicherte sich mit 17 erzielten Treffern Kapitän Thorsten Feldkamp, rechtes Foto (seit 01.07.2009 bei der JSG), der in der kommenden Saison in der Niedersachsensliga beim VfL Osnabrück (U16) auf Torejagd gehen wird.



Zum Kader gehörten: Malte Strotmann, Jan Witte, Yusuf Tuna, Darren Boyles, Thorsten Feldkamp, Nicolas Schawe, Richard Wöstmann, Alexander Schwarz, Jens Hörnschemeyer, Mirko Jennebach, Niklas Stutzke, Julian Lüdeke, Janis Wesselskämper, Jonas Marting, David Leinweber, Matthias Schmidt, Claas-Christoph Seidel, Janko Tütting, Mustafa Aytac.

Der Blick richtet sich jetzt bereits Richtung neue Saison. Die Wiederholung einer so erfolgreichen Spielzeit lässt sich sicher nur schwer für die C1 verwirklichen. Mit 14 neuen Spielern wurde der „übrig“ gebliebene Kader (3 Spieler) jedoch mit Talenten aus der Nordkreisregion Osnabrück gut ergänzt. Vielversprechend verlief der erste Trainingstermin Mitte Juni. Es wartet aber viel Arbeit auf das Trainerteam der JSG Wallenhorst, eine neue Mannschaft muss geformt und auf die starke Landesliga Weser-Ems vorbereitet werden.



DeWa

- AKUSTIK
- TROCKENBAU
- BRANDSCHUTZ
- ENERGIEBERATUNG



DeWa der Film
unter
www.die-dewa.de

DeWa Innenausbau GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 10
Telefon (05407)860070
info@die-dewa.de